

DAS SCHÜLERBLASORCHESTER BLEIBT ZUSAMMEN !

Die alljährliche Weihnachtsfeier des Schülerorchesters am 13.12.1980 brachte es an den Tag: Gerüchte über eine bevorstehende Abwanderung der Villmarer Schüler fanden keine neue Nahrung, nachdem bekannt wurde, daß sich in Villmar ein Schülerorchester gründen wolle. Däch die anwesenden Eltern bekundeten demonstrativ ihre Treue und Zugehörigkeit zu unserem Schülerorchester, das sich gerade in der letzten Zeit in einen beachtlichen Klangkörper geförmt hat.

Obmann Gerhard Rempel ließ die "Hicbsbotschaft" geschickt als Wermutstropfen in die Begrüßungsworte einfließen, gab der Hoffnung ausdrück, daß dies hoffentlich nicht stimme. Es wäre ohne drum herum zu reden das "Aus" des Schülerorchesters, denn ca. 11/3 der Schüler stammen aus Villmar, die zum Teil die Leistungsträger stellen. Es mußte einfach zur Sprache gebracht werden. Es war richtig so, denn die Eltern bezeichneten spontan diese Meldung als "Ente". Dies freut uns um so mehr! Eine weitere Planung der Österreichfahrt 1981 usw. wäre "für die Katz" gewesen. Jahrelange (Einzel) Ausbildung in unzähligen Übungsstunden sollen dann umsonst gewesen sein? Dem Orchester und den Ausbildern den Rücken zu kehren, nachdem die ersten Töne erlernt wurden und heute mancher Schüler ein vielversprechendes Talent ist, wäre für alle depremierend und mutraubend. Gerade bei der Weihnachtsfeier wurde deutlich, daß sich unsere Villmarer Freunde wohl fühlen und diese Verbundenheit muß gesichert und ausgebaut werden. Bei Kaffee und Kuchen (von unseren Frauen und Eltern serviert), Spiel in kleinen Gruppen, einem Quizspiel und dem obligatorischen Besuch des Nikolaus wurde dieser Wunsch bereits verwirklicht.

DEUTSCH - ÖSTERREICHISCHER JUGENDAUSTAUSCH

Das Jahr 1981 wird unser Jugendorchester einer ersten harten Bewährungsprobe unterziehen. Auf dem Programm steht nämlich ein gegenseitiger Austausch mit dem Jugendorchester des Musikvereins Bernstein in Österreich. Bernstein ist ein kleines Städtchen mit rund 2000 Einwohnern und liegt ca. 120 km südlich von Wien, nahe der ungarischen Grenze. Das Jugendorchester des selbständigen Musikvereins besteht aus 45 Personen (darunter auch 9 Mädchen) im Alter von 9 bis 34 Jahren, wobei das Durchschnittsalter bei 15 Jahren liegt. Sie spielen in der Mittelstufe und haben im Jahre 1980 den Kulturpreis des Landes Burgenland erhalten. Also ein sicherlich sehr gutes Orchester.

Nach einem Aufenthalt in Wilhelmshaven bzw. Helgoland wird sich dieses Jugendorchester in der Zeit vom 22. bis 26.07.1981 hier in Runkel aufhalten. Um unseren Gästen einen angenehmen und abwechslungsreichen Aufenthalt zu gewährleisten, sind folgende Programmpunkte vorgesehen:
Besichtigung von Stadt und Burg Runkel, der Altstadt und des Domes in Limburg sowie evtl. auch des Weilburger Schlosses. Sehr interessant wäre sicherlich auch ein Ausflug an den Rhein. Den Abschluß bildet am Samstag, dem 25.07.1981 ein großer Musikabend in unserer Stadthalle.

Der Gegenbesuch unseres Jugendorchesters in Bernstein findet dann in den Herbstferien statt und zwar in der Zeit vom 10. bis 17. Oktober 1981. Auch hier erwartet uns ein großes Programm, denn es sind unter anderem Auftritte in Wien und Ungarn evtl. auch in Jugoslawien vorgesehen.

Weitere Einzelheiten werden wir in der nächsten Trompete mitteilen.

Gerhard Rempel